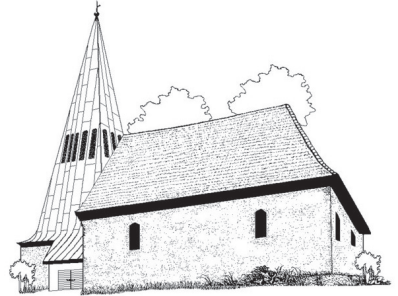


Ev.-Luth. Kirchengemeinden

Ausgabe 04/2012



Klein Wesenberg



Hamberge

Oktober

Der HERR ist freundlich dem, der auf ihn harret, und dem Menschen, der nach ihm fragt.

Klagelieder 3. Kapitel, Vers 25

November

Wir sind der Tempel des lebendigen Gottes.

2. Korintherbrief 6. Kapitel, Vers 16

Dezember

Mache dich auf, werde licht; denn dein Licht kommt, und die Herrlichkeit des HERRN geht auf über dir!

Prophet Jesaja 60. Kapitel, Vers 1

"Zacher trifft Gott"

Die Geschichte von dem korrupten Beamten Zachäus aus Jericho steht im 19. Kapitel des Lukasevangeliums in den Versen 1 - 10. Da wird uns erzählt, wie sich die Menschen damals über Jesus ärgern, weil er bei einem schlechten Menschen einkehrt und mit ihm isst. Dass Zachäus durch dieses Treffen sein bisheriges Leben verändert und verspricht, sein Vermögen zu teilen, sowie alles durch Betrug erlangte Gut vierfach zurückzugeben, wird gern überhört. Jesus sagt zu Zachäus: "Heute ist deinem Hause Heil widerfahren". Doch der Ärger ist einfach zu groß. Ob bei Jesus, bei Gott, oder bei der Kirche. Oft werden unsere Erwartungen enttäuscht und wir ärgern uns über die Kirche. Wir können die bedingungslose Liebe Gottes einfach nicht ertragen, weil sie unseren Maßstäben nicht entspricht. Heute würde die Geschichte vielleicht so erzählt werden:.

Zacher, so wird der Banker von seinen wenigen Freunden genannt, hat fast alles erreicht. Bisher hat er jede Krise gut überstanden. Wenn andere über ihre Verluste jammern, kann er bei seinem beachtlichen Vermögen nur müde lächeln. Er hat alles erreicht und kann sich alles leisten. Er kennt viele wichtige Leute und keine VIP-Party bleibt ihm verschlossen. Nur wirkliche Freunde, denen er vertrauen kann, hat er leider nicht.

Nach dem Sommer trifft er einen Bekannten wieder, ein Banker wie er. "Ich war für drei Wochen auf dem Olavsweg pilgern. Einfach irre, was ich da alles erlebt habe." erzählt er Zacher beim gemeinsamen Mittagessen. "Du hast wohl Gott getroffen?", will Zacher wissen. "Vielleicht? So genau weiß ich das noch nicht, doch mein Leben wird sich jetzt ändern." sagte der Banker.

Später am Abend sitzt Zacher auf der Terrasse seiner Penthousewohnung und schaut in den Sternenhimmel. Da kommt ihm eine Idee. Wenn es Gott wirklich gibt, dann möchte er

ihn treffen. Er nimmt seinen Tablet-PC zur Hand und ändert sein Profil im Netzwerk. Dort kann jetzt jeder lesen, das ist sein größter Wunsch: "Gott treffen". Eines Tages findet er in merkwürdiger Schrift die Antwort: "O.k. Ich komme bei Dir vorbei. Gott" Zacher will zurückfragen, wann? Doch der Antwortlink funktioniert nicht. Er fragte Bekannte aus der IT-Branche, doch niemand kann ihm helfen. Es gibt einfach keine IP-Adresse vom Absender, so als wäre die Antwort von Geisterhand geschrieben und gesendet. Vielleicht ist die ja echt, denkt sich Zacher. Doch wann kommt Gott zu mir?

Er sucht im Internet nach einer Antwort und kommt zu dem Ergebnis: In der Regel kommt Gott am Sonntagvormittag um 10 Uhr zu den Menschen. Deshalb versammeln sich so viele in den Kirchen zum Gottesdienst. Da gehen doch nur die Scheinheiligen hin, sehen und gesehen werden, auch in der Kirche, denkt sich Zacher. Früher bei seiner Oma, ja, das war noch anders. Die war eine fromme Frau, sie las jeden Tag in Ihrem Gesangbuch und betete zu Gott. Mit der Kirche hat Zacher schon lange nichts mehr zu tun. Daher machte er sich, wie einst Zachäus an die Arbeit, um sein Treffen mit Gott perfekt vorzubereiten. Er lässt die Putzfrau extra kommen. Für Sonntag um 9 Uhr bestellte er beim teuersten Catering das beste Essen. Er ruft einen Experten an und lässt sich beraten, welcher Wein derzeit im Trend ist. Denn, das weiß er noch aus seinem Konfirmandenunterricht: Jesus war ein Weinkenner. Ob bei der Hochzeit zu Kana oder beim letzten Abendmahl, immer gab es den besten Wein. Da kann er bei seinem Treffen mit Gott nicht nachstehen. Für sich selbst kauft er teure Designersachen. Gott soll sehen, dass er sich nur das Beste leisten kann. Pünktlich um 10 Uhr, die Glocken an der nahen Marienkirche läuten, war ist Zacher mit seinen Vorbereitungen fertig. Gott kann kommen. Tatsächlich klingelt es kurz nach zehn

an seiner Tür. Zacher war ist sehr aufgeregt. Doch vor der Tür steht nur ein Penner in wirklich schlimmem Zustand. "Haben Sie vielleicht eine Scheibe Brot und etwas Wasser für mich?", fragt der Penner. "Im Prinzip ja.", sagt Zacher, "heute geht es leider nicht, ich erwarte ganz wichtigen Besuch. Vielleicht ein anderes Mal." "Schade", sagt der Penner und geht wieder davon. Den ganzen Tag passiert weiter nichts. "Schade", sagt sich auch Zacher am Abend, "dass mein Treffen mit Gott nicht geklappt hat."

Am nächsten Tag liest er auf seinem Tablet-PC den Satz: "Hat leider nicht geklappt, versuche es noch einmal. Gott". Super, denkt Zacher und freut sich auf den nächsten Sonntag und auf sein Treffen mit Gott. Er weiß genau, was er Gott fragen will und bereitet alles noch gründlicher vor. Putzfrau, Catering, Wein, seine Sachen, alles nur vom Besten was es zu kaufen gibt. Sonntag, kurz nach zehn, die Glocken sind gerade verstummt, klingelt es wieder an seiner Tür. Zacher läuft hin, doch es steht nur der Penner vom letzten Sonntag davor. "Haben sie vielleicht heute eine Scheibe Brot und etwas Wasser für mich?" fragte der Penner. Ja schon sagt Zacher, doch es geht leider nicht, denn ich erwarte ganz wichtigen Besuch. Vielleicht ein anderes Mal. "Schade" sagt der Penner und geht wieder davon. Danach klingelt niemand mehr. Abends auf seiner Terrasse denkt sich Zacher, ist doch alles nur Quatsch mit Gott und nimmt sein Tablet-PC, um im Internet zu surfen. Da steht wieder in dieser merkwürdigen Schrift. "Hat leider heute wieder nicht geklappt, versuche es noch einmal. Gott". Zacher überlegt, soll er am nächsten Sonntag die ganze Prozedur zum dritten Mal veranstalten? Warum nicht, allein die Ruhe beim Warten tat ihm ganz gut bei all dem beruflichen Stress in der Woche. So bestellt Zacher noch einmal die Putzfrau, den Catering, den Wein und geht selbst in ein Beautystudio. Denn ein Treffen mit Gott,

davon ist er überzeugt, muss perfekt vorbereitet sein.

Der dritte Sonntag. Die Glocken rufen überall zum Gottesdienst und Zacher wartet. Tatsächlich klingelt es wieder an seiner Tür. Doch es steht auch diesmal nur der Penner davor und fragt Zacher. "Haben Sie heute vielleicht eine Scheibe Brot und etwas Wasser für mich?". "Nein.", sagt Zacher, es geht nicht, ich erwarte wirklich ganz wichtigen Besuch. Vielleicht ein anderes Mal. "Schade" sagt der Penner und geht davon.

Zacher schließt die Tür und setzt sich an seinen wie immer reich gedeckten Tisch. Enttäuscht nimmt er sein Tablet-PC in die Hand um wenigstens seinen Freund zum Essen einzuladen. Da liest er wieder diese merkwürdige Schrift. Diesmal den Satz: "Schade, ich war dreimal an deiner Tür, doch Du hattest nie Zeit. Gott"

"Das gibt's doch gar nicht", sagt sich Zacher. "Dieser Penner, das war Gott?" Nein, so hat er sich sein Treffen mit Gott nicht vorgestellt. Gott ist doch etwas ganz Besonderes! Gott kann uns doch nicht in anderen Menschen, in einem Penner begegnen? Oder doch?

Vielleicht stimmt nur unsere Vorstellung von Gott, von Jesus und von der Kirche nicht. Erst wenn wir uns frei machen von Vorurteilen und falschen Erwartungen werden wir der bedingungslosen Liebe Gottes in unserem Leben begegnen. Wenn nicht, dann bleiben unsere Enttäuschungen und unsere Verärgerungen.

© pastorgraf@web.de

Regenbogen Kindergarten Hamberge und Erntedankfest

Liebe Kinder, liebe Eltern und liebe Leser, in den vergangenen drei Monaten ist wieder einiges in unserer KiTa passiert. Unsere großen Kinder, die wir im Juni verabschiedet haben, sind gut in der Grundschule angekommen und berichten stolz von den Hausaufgaben und dem Sitznachbarn. Inzwischen haben andere Kinder die Zeichen an der Garderobe übernommen. Unsere neuen kleine Mäuse haben sich schon gut eingelebt, nehmen am Mittagessen teil, bleiben schon bis 15 Uhr und haben eine Willkommensperle auf ihr Band aufgezogen. Der große Umbau begann schon in der Sommerpause. Während der ganzen Bauzeit ist der Kindergartenbetrieb auf engstem Raum für beide Gruppen normal weiter gelaufen. Für die Kinder war es eine ganz spannende Zeit. Bald ist alles größer, heller, schöner und einfach toll. Die Dachetage wird zu einem neuen großen Gruppen- und Bewegungsraum ausgebaut. In der unteren Etage wird ein Krippenbereich völlig neu gestaltet. Zukünftig müssen jeden Tag über 50 Mittagsportionen zubereitet werden. Dafür wurde die im Sommer 2008 von den Kommunen neu eingerichtete Küche umgesetzt, sodass eine große und leistungsfähige Küche für den Kindergarten zur Verfügung stehen wird. Die Handwerker waren immer sehr besorgt um unsere Kinder. So mussten einige Kinder auf der Toilette Probe sitzen und sich die Hände waschen, damit die

Höhen neu angepasst werden konnten. Einen Termin für die Einweihung haben wir noch nicht. Für die abschließenden Arbeiten soll genügend Zeit sein. Doch dürfen Sie sich schon jetzt den 14.12. 2012 notieren. Da laden wir um 18 Uhr zum lebendigen Advent ein und alle neuen Räume öffnen dabei die Türen.

Vom 1. bis 5. Oktober findet in diesem Jahr unsere dritte Kinderbibelwoche statt. Zum Abschluss laden wir alle Eltern und Gemeindeglieder zu einem besonderen Familiengottesdienst in der Scheune ein. Am Erntedank-Sonntag, den 7. Oktober um 11 Uhr auf dem Spargelhof Beeck. Der Klein Wesenberger Kirchenchor singt dabei und wir können zwei Taufen feiern. Im Anschluss gibt es bei einem kleinen Imbiss mit Suppe und Kuchen (eine Spende wird erbeten) auch genügend Zeit für Gespräche.

Erntegaben für den Gottesdienst können am Samstag von 10-12 Uhr auf dem Spargelhof Beeck abgegeben werden und sind herzlich willkommen.

Am Freitag, den 16. November, feiern wir mit allen Kindern um 17 Uhr in der Kirche unser St. Martinsfest. Anschließend gibt es den vertrauten Laternenumzug und im Kindergarten wärmende Getränke.

Mit herzlichen Grüßen
das Team der evangelischen
Regenbogen KiTa aus Hamberge

Flötengruppe für Erwachsene

mittwochs 19:30 Uhr ; Dr. Karl Heyder

Flötengruppe für Anfänger - Kinder

dienstags 15:15 Uhr; Anja Baum

Altflöten Unterricht

dienstags 17:00 Uhr Dr. Karl Heyder,
Voraussetzung zur Teilnahme:
Sopranflöte und Notenkenntnisse

Kinderchor

"Die Klein Wesenberger Kirchenspatzen"

dienstags 16:00 Uhr Gruppe I
dienstags 16:30 Uhr Gruppe II
Claudia Bruß und Sibylle Moll ;
0451/8090164 oder 0451/801655

Wir freuen uns auch auf neue Kinder!

Chor

dienstags um 20.00 Uhr
im Gemeindehaus
unter der Leitung von Irina Rusch

Veranstaltungen

Jugendgottesdienst

Freitag, 16. November 2012, 19.00 Uhr,
Klein Wesenberg

Freitag, 07. Dezember 2012, 19.00 Uhr,
Klein Wesenberg

Geburtstagskaffee

Mittwoch, 02. Januar 2013
um 15.00 Uhr im Gemeindehaus
Klein Wesenberg

Seniorenachmittag Hamberge

Montag, 08. Oktober 2012,

15.00 Uhr, Hotel Oymanns

Montag, 12. November 2012,

15.00 Uhr, Hotel Oymanns

Montag, 10. Dezember 2012, 15.00 Uhr,
Weihnachtsfeier, Mehrzweckhalle

Seniorenweihnachtsfeier

Klein Wesenberg

Freitag, 14. Dezember 2012, 14.30 Uhr,
Gemeindehaus Klein Wesenberg

PC-Kurs im Gemeindehaus

Klein Wesenberg

Montag, 12. November 2012,
18.00 - 20.00 Uhr

Montag, 26. November 2012,
18.00 - 20.00 Uhr

Montag, 10. Dezember 2012,
18.00 - 20.00 Uhr

Liebe Gemeindeglieder der Kirchengemeinde Klein Wesenberg. Am 23. August 2012 bin ich von meinem Amt als Vorsitzende des Kirchengemeinderates, KGR, Klein Wesenberg zurückgetreten und habe mein Mandat niedergelegt. Diesen Schritt habe ich mir nicht leicht gemacht, aber besondere Umstände in meiner Familie haben mich dazu veranlasst. Ich blicke auf eine 10jährige gedeihliche Zusammenarbeit mit Pastoren, dem KGR, ehemals Kirchenvorstand, und der Kirchengemeinde zurück. Ich bedanke mich für die Unterstützung meiner Arbeit. Den jetzigen Mitgliedern des KGR und Pastor Graf wünsche ich zukünftig viel Erfolg bei den zu bewältigenden Aufgaben, insbesondere bei der derzeitigen Kirchensanierung. Selbstverständlich bleibe ich unserer Kirchengemeinde verbunden, so werde ich auch weiterhin unseren Seniorenkreis betreuen.

Ihre Brigitte von Papen

In der KRG Sitzung am 17. September wurde Martina Heyer in den Kirchenvorstand berufen. Sie wurde im Erntedankgottesdienst am 30. September um 11 Uhr verpflichtet.

Liebe Gemeindeglieder der Kirchengemeinde Klein Wesenberg, seit 1995 lebe ich mit meiner Familie in Klein Wesenberg. In dieser Zeit habe ich versucht, mich auf unterschiedliche Weise am kirchlichen Leben aktiv zu

beteiligen. So singe ich schon einige Jahre im Chor und habe im Weihnachtsmarktteam mitgewirkt. Ich hoffe, in den kommenden Jahren durch meine Mitarbeit im Kirchengemeinderat zum Wohle aller tätig zu sein und danke für das mir entgegengebrachte Vertrauen.

Ihre Martina Heyer

Ein kurzer Rückblick: Am 1. Advent 2002 wurde ein neuer Kirchenvorstand gewählt. Pastor Uecker wurde zum Vorsitzenden und Brigitte von Papen zur stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. Nach dem plötzlichen Tod von Pastor Uecker am 14. April 2007 wurde sie zur Vorsitzenden gewählt. Sie hat die Kirchengemeinde während der einjährigen Zeit der Vakanz bis zur Wahl von Pastor Graf sachkundig geleitet und blieb weiterhin Vorsitzende des Kirchenvorstands und verbrachte viele Stunden im Kirchenbüro. Dem neuen Pastor stand sie mit ihrer sehr guten Orts- und Familienkenntnis bei vielen Fragen und Problemen tatkräftig zur Seite. Ihre Stärken liegen darin, Schwierigkeiten sofort zur Sprache zu bringen, bevor sie anwachsen und bei Fragen alle Auffassungen in gegenseitiger Wertschätzung zu Wort kommen zu lassen. Damit hat sie entscheidenden Anteil daran, dass der KGR der Kirchengemeinde Klein Wesenberg so gut und konstruktiv zusammengearbeitet. Es hat während ihrer Leitung nicht eine einzige Sitzung gegeben, wo die Mitglieder

uneins waren oder mit einer ungelösten Frage ihre Sitzung beendet haben. Das können wohl nur wenige Kirchengemeinderäte von sich sagen.

Für den evangelischen Sterntaler Kindergarten fühlte sich Brigitte von Papen in besonderer Weise verantwortlich. Ohne ihren sehr zeitaufwendigen Einsatz wäre diese Einrichtung sicher nicht durch die stürmischen Zeiten gekommen. Mit sehr viel Herz, Verstand und Engagement hat sie sich für die Geschicke der Kirchengemeinde Klein Wesenberg eingesetzt.

Liebe Frau von Papen!

Herzlichen Dank für alles, was Sie für die Kirchengemeinde Klein Wesenberg geleistet haben. Wir werden Sie sehr vermissen. Sie hinterlassen eine große Lücke. Wir Alle sagen Danke!

Der Kirchengemeinderat

Veranstaltung

Die Kirchengemeinde Klein Wesenberg lädt ein zur **Gemeindeversammlung am Sonntag, 30.09.2012**, nach dem Familiengottesdienst um 11.00 Uhr im Gemeindehaus. Der Jahresbericht des Kirchengemeinderates wird verlesen und es gibt Gelegenheit für Ihre Anregungen und Fragen.

Der Kirchenbauverein e. V. lädt ganz herzlich im Namen der Kirchengemeinde Klein Wesenberg zum diesjährigen Herbstfest ein!

Wann

10. November 2012 um 17.00 Uhr

Wo

Treffpunkt Kirche zu Klein Wesenberg mit anschließendem gemütlichen Beisammensein im Gemeindehaus...

Was

Wir starten mit einem Benefizkonzert in der Kirche (...der Eintritt ist frei / um Spenden zugunsten unserer renovierungsbedürftigen Kirche wird gebeten...) Drei Chöre werden uns mit drei unterschiedlichen Stilrichtungen unter der Chorleitung von Frau Susanne Dieudonné mit ihrem Repertoire erfreuen und begeistern! Im Anschluss an das Konzert hat jede/r Besucher/in die Gelegenheit, im Gemeindehaus diesen schönen Nachmittag bei einem guten Glas Wein oder einer Brause ausklingen zu lassen! Die Weinpräsentation übernimmt Herr Küntzel vom Bauernhof Küntzel, Niederbüssau. Neben einigen netten Kleinigkeiten für die Herbst- und frühe Vorweihnachtszeit finden Sie in unseren Räumlichkeiten sicher die eine oder andere süße "Überraschung"...

Wir freuen uns auf ein paar schöne und erlebnisreiche Stunden mit Ihnen!

Tag der offenen Tür

Der Schützenverein Klein Wesenberg und der Deutsche Schützenbund laden alle Interessierten am Samstag, den 6. Oktober 2012 zu einem Tag der offenen Tür ein. Im Programm erwartet Sie folgender Ablauf:

Ab 10.00 Uhr Führung durch das Haus und über die Schießstände.

Ab 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr Schnupper-schießen für jung und alt auf allen Ständen in den Disziplinen Bogen, Sommerbiathlon, Lichtpunktgewehr Langwaffe und Kurzwaffe.

Ab 12.00 Uhr Mittagessen mit Musik. Gegrilltes zu magenfreundlichen Preisen.

Ab 13.30 Uhr Plaketten schießen - Wurstschießen - Lustiges Mannschafts-schießen (für dieses Schießen bitten wir um einen kleinen Obolus). Weiteres Schießen nach Absprache mit der Standaufsicht.

Ab 15.00 Uhr Kaffee und Kuchen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, ihr Schützenverein Klein Wesenberg.



Baltic Jazz Singers

Ein Highlight können Sie am Freitag, 7. Dezember, in der Hamberger Kirche erleben, denn auf Initiative des Gemeinnützigen Vereins Hamberge e.V. wird ein adventliches Konzert mit den "Baltic Jazz Singers" stattfinden. An diesem Abend wird kein "normaler" lebender Advent stattfinden, damit alle interessierten Hamberger und Hambergerinnen diesen Termin wahrnehmen können. Einlass in die Kirche wird ab 19.30 Uhr sein, um 20.00 Uhr beginnt dann das Konzert. Im Anschluss wird Sie der Gemeinnützigen Vereins Hamberge e.V. gemeinsam mit der Kirchengemeinde zum Adventspunsch und anderen Getränken einladen.

In eigener Sache

Um bei sehr gut besuchten Veranstaltungen und Gottesdiensten allen Besuchern einen Sitzplatz anzubieten, haben die beiden Kirchengemeinden stabile Holzklappstühle in großer Stückzahl angeschafft. Die kamen bisher nur selten zum Einsatz. Zukünftig ist es aus Sicherheitsgründen verboten, den Mittelgang der Kirchen mit Stühlen oder anderem vollzustellen. Daher sind unsere Klappstühle für die Kirchen überflüssig. Für eine private Feier oder für den Garten jedoch noch bestens geeignet. Wenn Sie Interesse haben, einige Holzklappstühle zu erwerben, melden Sie sich im Kirchenbüro oder sprechen Sie ein Mitglied des Kirchengemeinderates an. Jeder Stuhl wird gegen eine Spende für die Kirchensanierung abgegeben.

Der Hamberger Kirchenvorstand hat nach Vorort-Beratung mit den Experten des Landeskirchenamtes und des Orgelsachverständigen am 20. Februar 2007 beschlossen, die seit Jahren nicht mehr bespielbare, stark vom Holzwurm befallene Orgel schnell auszubauen. Bereits im Mai 2007 liegt ein Finanzierungsplan für einen Orgelneubau vor. Verbunden mit der Bauunterhaltung und Erneuerung der Heizungsanlage in Höhe von 131.500 Euro. Mehr Finanzmittel kann die kleine Kirchengemeinde nicht aufbringen. Bei den Maßnahmen soll im ungenutzten Turmbereich ein WC und eine Sakristei mit eingebaut werden. Im Juni 2007 wird die Ausschreibung für den Orgelneubau beschlossen und im November wird die alte Orgel abgebaut. Erst im März 2008 liegen drei Angebote für den Orgelneubau vor. Der damalige Kirchenvorstand beschließt den Bau einer neuen Orgel, der zusätzlich mit 40.000 Euro Spenden finanziert werden muss. Da diese Summe nicht in zwei Jahren zusammenkommen wird, muss im Juni die kirchenaufsichtliche Genehmigung entsprechend des Finanzierungsplans beantragt werden. Im September wird diese Genehmigung erteilt und alle hoffen, dass 2010 die neue Orgel spielbar eingebaut ist.

Doch es folgen noch weitere Termine mit den Experten der Landeskirche, der Denkmalpflege und des Kirchenkreises. Man ist sich darin einig, dass vor einem Orgelneubau erst für das Raumklima in Kirche eine technische und finanzierbare Lösung gefunden werden muss. Die Hamberger Kirche hat nur dünne Wände und einen versiegelten Fußboden. Dadurch erfolgt eine schnelle Aufheizung und

Abkühlung. Es besteht keine Möglichkeit der Frischluftzufuhr sowie der Luftableitung. Bei den Baumaßnahmen in den 60er Jahren wurden aus heutiger baufachlicher Sicht einige Fehler gemacht, die dringend wieder abgestellt werden müssen. Alle technischen Lösungsvorschläge sind letztlich nicht finanzierbar. In Eigenleistung wird das Gebüsch an der Kirche entfernt und der Schuttwall an der Nordwand abgetragen, so kann das Mauerwerk wieder etwas trocknen. Die Fachleute verlangen auch die Entfernung der alten Schaumstoffsitzpolster und der Teppiche.

Im Frühjahr 2012 bei einem neuen Termin mit allen Verantwortlichen in der Kirche wurde festgestellt, dass sich durch die bisherigen Verzögerungen die Kosten für eine neue Orgel deutlich erhöht haben. Neue Angebote müssen eingeholt werden, erst danach kann die kirchenaufsichtliche Genehmigung neu beantragt werden. Zurzeit lassen wir uns ein Angebot für die Restaurierung und Sanierung von zwei Fenstern erstellen, die mit einer Lüftungsmechanik verbunden sind, nur so kann das Raumklima stark verbessert werden. Schon jetzt steht fest, die vorhandenen Finanzmittel der Kirchengemeinde reichen keinesfalls für einfache bauliche Veränderungen und gleichzeitigen Orgelneubau. Leider kann die Kirchengemeinde keine alten Schätze verkaufen, um den dringenden Erhalt der kleinen Kirche zu finanzieren. Gemeinsam mit dem Kirchenkreis sucht der Kirchengemeinderat weiter nach einer Lösung. Doch so schnell wie noch 2007 geplant, werden wir in Hamberge keine neue Orgel einbauen können.

Pastor Graf

	Kirchengemeinde Hamberge	Kirchengemeinde Klein Wesenberg	Besonderes
Sonntag, 07. Oktober Erntedankfest	11.00 Uhr Pastor Graf und KiGa Regenbogen, Erntedankgottesdienst auf dem Hof Beeck mit Taufen und Chor		Abschluss der Kinderbibelwoche, anschließend Imbiss, Kaffee und Kuchen
Sonntag, 14. Oktober		10.00 Uhr Kirche Zarpen (plattdeutsch)	
Sonntag, 21. Oktober	18.00 Uhr Pastor Graf, Abendgottesdienst		
Sonntag, 28. Oktober		10.00 Uhr Pastor Graf	
Sonntag, 04. November	15.00 Uhr Pastor Graf		
Samstag, 10. November		17.00 Uhr Kirchenbauverein, Benefizkonzert mit drei Chören	im Anschluss gemütliches Beisammensein im Gemeindehaus
Sonntag, 11. November		17.00 Uhr Pastor Graf mit KiGo-Team und Spatzentreff, St. Martinsgottesdienst, anschließend Laternegehen	Laternegehen in Klein Wesenberg, Lagerfeuer und anschließender Imbiss
Freitag, 16. November	17.00 Uhr Pastor Graf und KiGa Regenbogen, St. Martinsgottesdienst, anschließend Laternegehen und Imbiss im Kindergarten	19.00 Uhr Pastor Baden-Rühlmann und Diakonin Carola Häger-Hoffmann, Jugendgottesdienst	Laternegehen in Hamberge und anschließen- der Imbiss
Sonntag, 18. November Volkstrauertag	9.30 Uhr Gottesdienst zum Volkstrauertag mit anschließender Kranzniederlegung am Ehrenmal	11.00 Uhr Gottesdienst zum Volkstrauertag mit anschließender Kranzn. am Ehrenmal	Kranzniederlegungen
Sonntag, 25. November Ewigkeitssonntag	9.30 Uhr Pastor Graf, Abendmahlsgottesdienst	11.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, P. Graf	Abendmahl
Samstag, 01. Dez.	8.00 Uhr Pastor Graf und KG, Eröffnung des "Lebenden Adventskalenders" mit Flötenensemble		Flötenmusik in Hamberge
Sonntag, 02. Dezember 1. Advent		15.00 Uhr Pastor Graf, Gottesdienst zum 1. Advent in Trenthorst mit Flötenensemble	Flötenmusik in Trenthorst
Mittwoch, 05. Dezember		15.00 Uhr Pastor Graf und KiTa Sterntaler, Adventsgottesdienst	
Freitag, 07. Dezember	18.00 Uhr Pastor Graf - Abendgottesdienst	9.00 Uhr Pastor K. Baden-Rühlmann und Diakonin C. Häger-Hoffmann, Jugendgottesdienst	für Konfis, Teamer und Junggebliebene
Sonntag, 09. Dezember 2. Advent		15.00 Uhr Pastor Graf und "Musik vor Ort", musi- kalischer Advents-GD, Gemeindehaus	Im Anschluss an den Gottesdienst adventliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen
Freitag, 14. Dezember	17.00 Uhr Pastor Graf und KiGa Regenbogen, Abschlussgottesdienst		Abschluss der Kinderbibelwoche Hamberge
Sonntag, 16. Dezember 3. Advent	10.00 Uhr Pastor Rußmann, Adventsgottesdienst	15.00 Uhr Pastor Graf, Adventsgottesdienst mit den "Musikkindern"	
Sonntag, 23. Dezember 4. Advent		15.00 Uhr Pastor Graf, GD mit Krippenspiel	Generalprobe
Montag, 24. Dezember Heilig Abend	16.30 Uhr Pastor Graf, Gottesdienst zum Heiligen Abend	15.00 Uhr Pastor Graf, Gottesdienst zum Heiligen Abend mit Krippenspiel 23.00 Uhr Pastor Graf, Mitternachtsmette	
Dienstag, 25. Dezember 1. Weihnachtstag	14.00 Uhr Pastor Graf, Weihnachtsgottesdienst		
Mittwoch, 26. Dezember 2. Weihnachtstag		14.00 Uhr Pastor Graf, Weihnachtsgottesdienst	
Sonntag, 30. Dezember	10.00 Uhr Gottesdienst in der Region, Kirche Reinfeld und Zarpen		Bitte besuchen Sie die Gottesdienste in unseren Nachbargemeinden.
Montag, 31. Dezember Silvester	18.00 Uhr Pastor Graf, Abendmahlsgottesdienst zum Jahresabschluss		Abendmahl
Dienstag, 01. Januar		14.00 Uhr, Pastor Graf, Abendmahlsgottesdienst zum Jahresbeginn	Abendmahl

Neues vom Klein Wesenberger Friedhof

Keine Sorge, es bleibt eigentlich alles so, wie es bisher auf dem Friedhof üblich war. Sie pflegen die Gräber Ihrer Angehörigen und die Kirchengemeinde pflegt die gesamte Anlage. Wie zukünftig die sehr zeitintensive Pflege besser gestaltet werden kann, darauf versuchen wir schon länger durch Beratung und Inaugenscheinnahme anderer Friedhöfe eine Antwort zu finden.

Nun haben wir im September damit begonnen, die Wege im hinteren Friedhofsbereich abzuflachen und es wurde reichlich Mutterboden verteilt. Auf allen Wegen und freien Flächen wurde Rasensaat eingebracht. Wir hoffen, dass zum nächsten Sommer ein erster grüner Teppich gewachsen ist. Bitte harken sie bei Ihrer Grabpflege nicht die Wege und freien Flächen mit, sonst würden Sie unsere Rasensaat wieder zerstören.

Viele sind mit einer aufwendigen Grabpflege zeitlich überfordert und wünschen sich kleinere Grabflächen oder das nur der Grabstein von Rasen umgeben ist. Alle Ihre Wünsche und Anfragen wollen wir weitgehend berücksichtigen und demnächst unsere Friedhofssatzung ändern. Zukünftig können alle, die es wünschen, die Pflanzflächen verkleinern oder auf das Bepflanzen verzichten. Gegen eine geringe Gebühr werden die dann mit Gras bewachsenen Grabflächen regelmäßig mitgemäht, so dass immer ein gepflegter Zustand vorhanden ist. Die Ruhezeit bleibt davon völlig unberührt. Es ist schon seit vielen Jahren nicht mehr gestattet, Steinfassungen anzulegen und Gräber mit Kiesel abzudecken, daran wird sich nichts ändern, denn die Einfassungen würden beim Mähen nur stören.

Impressum

Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchengemeinden Hamberge, Klein Wesenberg
Redaktion: Astrid Böttcher, Claudia Fischer, Klaus-Rainer Martin, Kerstin Oldenburg
v.i.S.d.P.: Erhard Graf
Auflage: 1.800 Exemplare
Druck: Druckerei Masuhr, Reinfeld
Anzeigenpreisliste erhältlich unter 04533/1416

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: **6. Dezember 2012**

Wenn Sie über Veranstaltungen oder Aktivitäten in unseren Kirchengemeinden berichten wollen, dann schicken Sie Ihre Beiträge als Worddatei und Fotos als JPG-Datei (min. 500 dpi) an unser Kirchenbüro: ev.kirche-trave@t-online.de

Spendenkonten

Klein Wesenberg
Sparkasse Holstein
Konto-Nr. 14978
BLZ 213 522 40

Hamberge
EDG, Kiel
Konto-Nr. 11070
BLZ 210 602 37

Geburtstage im Kirchspiel Klein Wesenberg

Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden die Namen im Internet nicht veröffentlicht.

Spendenkonto der Kirchengemeinde Hamberge

EDG, Kiel
BLZ 210 602 37
Konto 11070

Spendenkonto der Kirchen- gemeinde Klein Wesenberg

Sparkasse Holstein
BLZ 21 35 22 40
Konto 14978

Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden die Namen im Internet nicht veröffentlicht.

Ich komme gern zu einem Besuch

Liebe Senioren,
alle Mitglieder unserer beiden Kirchengemeinden bekommen zu ihrem Geburtstag von mir einen Gruß über das Kirchenbüro und eine Einladung zum Geburtstagskaffee. In größeren Kirchengemeinden gibt es Besuchskreise mit ehrenamtlichen Helfern, um das persönliche Gespräch und den Kontakt mit allen zu pflegen. Das gibt es bei uns leider noch nicht. Persönliche Besuche kann ich bei der Fülle verschiedenster Termine nur begrenzt durchführen. Einige von Ihnen rufen im Kirchenbüro an und wünschen sich, persönlich besucht zu werden. Das wird selbstverständlich jederzeit ermöglicht. Andere wünschen sich keinen Besuch und kommen auch nicht zum regelmäßigen Geburtstagskaffee oder möchten im Gemeindebrief nicht namentlich erwähnt werden. Das wird selbstverständlich ebenfalls respektiert. Niemandem wird etwas aufgezwungen, das er nicht möchte.

Ihr Pastor Erhard Graf

Geburtstage im Kirchspiel Hamberge

Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden die Namen im Internet nicht veröffentlicht.

Wir nehmen teil an Freude und Trauer

Taufen

Ihr seid alle Kinder des Lichtes und Kinder des Tages.

1. Thessalonicher 5. Kapitel, Vers 5

Lenn Paul Hußy, Stubbendorf

Trauungen

Alle eure Dinge lasst in der Liebe geschehen.

1. Korintherbrief 16. Kapitel, Vers 14

Marco und Alina Riemann, geb. Liedtke, Bad Oldesloe

André Mathias und Jacqueline Daumann, geb. Fadel, Hamberge

Bestattungen

Ich bin die Auferstehung und das Leben.

Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt.

Johannesevangelium 11,25

Heidi Stöhr, Hamberge

Ericka Rothfuß, Klein Wesenberg

Oymanns Hotel in Hamberge

Das Hotel Oymanns ist saniert für den attraktiven, aktiven Dauergast 60plus. Die Gründung einer Senioren-WG in Oymanns Hotel in Hamberge kann beginnen.

Das Motto für die Bewohner der kleinen Gruppe von max. 9 Mitbewohnern ist gleich: So selbstständig wie möglich und nur soviel Hilfe wie nötig. Die Bewohner leben in ihrem Apartment mit eigenen Möbeln und eigenem Haustürschlüssel, die Küche und das große Wohnzimmer mit Kamin werden gemeinschaftlich genutzt. Eine Hauswirtschafterin kocht täglich frisch und bekümmert das Haus, die im Hause wohnende Betreiberin Michaela Kreutz unterstützt die Gemeinschaft bei allen organisatorischen Aufgaben.

Tag der offenen Tür: **Sonntag, 21.10. 2012 von 13.00 bis 17.00 Uhr** oder einfach anrufen und vorbeischaun!

Hotel Oymanns
Stormarnstraße 12
23619 Hamberge
Tel. 0451 - 290240
www.oymanns-hotel.de

Ihre Michaela Kreutz

Berichtigung

Im letzten Gemeindebrief haben wir auf der Seite 8 das Gedicht "Der Wetterhahn" abgedruckt mit dem Hinweis "Autor unbekannt".

Unser Gemeindebrief wird nicht nur im Internet veröffentlicht, sondern auch gelesen. So hat sich der Schreiber dieses Gedichtes im Juli bei uns gemeldet.

Es ist Roman Herberth aus Würzburg. Wir erfüllen hiermit unsere Pflicht, auf ihn als Autor hinzuweisen. Viele seiner Gedichte sind im Internet nachzulesen. Geben Sie einfach seinen Namen richtig ein. Als besonderen Gruß hat er uns ein neues Gedicht geschickt. In einem der Verse stehen diese Worte, die auch für viele andere alltägliche Situationen zutreffen:

"Auch wenn die Wut sich in mir staut.
Was auch geschieht,
ich werde schweigen.
Ich werde höchstens dann und wann,
meinen Vogel zeigen.
Sofern ich mir das leisten kann."

von Roman Herberth

Lebendiger Adventskalender

1.	Sa	Ev. Kirchengemeinde, Schulstr., vor der Kirche
2.	So	
3.	Mo	
4.	Di	
5.	Mi	Familien Schmahl und Günthersberg, Eichenweg 11a
6.	Do	Freiwillige Feuerwehr Hamberge, Schulstr. 13a
7.	Fr	Gemeinn. Verein und KG Hamberge, Schulstr. 1, Kirche
20.00 Uhr		Adventliches Konzert mit den "Baltic Jazz Singers"
8.	Sa	Familie Lampe, Hamburger Str. 25
9.	So	Familien Horstmann und Thiele, Buchenweg 7a
10.	Mo	
11.	Di	Carola Ottilinger u. Karsten Witt, Schulstr. 17
12.	Mi	Familie Hauck, Landhaus Hamberge, Stormarnstr. 14
13.	Do	Familie Dobrinski, Am Travehang 6
14.	Fr	Regenbogen-Kindergarten, Schulstr. 11
15.	Sa	Familien Behrenbeck und Hinz, Am Kamp 12
16.	So	Familie Sörensen, Hamburger Str. 11
17.	Mo	Familie Beeck, Eichenweg 6
18.	Di	Familie Kuhlmann, Kiefernweg 21
19.	Mi	Kanusparte des SVH, Kanugelände, An der Autobahn
20.	Do	Lütken, Rainer u. Christiane, Stormarnstraße 4
21.	Fr	Fam. Gahrman / Merkel, Kiefernweg 9
22.	Sa	Familien Zelk/Dalinger/Lopes, Schmiedekamp 52,56,58
23.	So	Familie Jelonnek, Buurredder 4
24.	Mo	Kirche in Hamberge, Schulstraße 1
Rückfragen und weitere Infos: Dr. H. Merkel, Kiefernweg 9, 0451-896 66 90		
E-Mail: dr.merkel@gvh-hamberge.de www.gvh-hamberge.de		

www.kirche-kleinwesenberg.de

Kirchenbüro

Am Kirchberg 2
23860 Klein Wesenberg

Kerstin Oldenburg 045 33 / 14 16 mit AB
Fax: 045 33 / 79 13 91

E-Mail: ev.kirche-trave@t-online.de
Sprechzeiten Mi. und Do. 10.00 - 12.00

Pastor

Erhard Graf 045 33 / 14 16 mit AB
E-Mail: pastorgraf@web.de

Kirche und Friedhof

23860 Klein Wesenberg, Am Kirchberg 2

Küster und
Friedhofswart

Klein Wesenberg
045 33 / 79 82 65 Manfred Hoch

Organist

zurzeit nur durch Vertretungen geregelt

Spatzentreffen

045 33 / 20 48 68 Sara Jacobsen

www.kirche-hamberge.de

Kirchenbüro

Am Kirchberg 2
23860 Klein Wesenberg
045 33 / 14 16 mit Anrufbeantworter

Kirche und Friedhof

23619 Hamberge, Schulstraße 1

Küster in Hamberge

0451 / 89 26 80 Gabriele Möller

Friedhofswart
in Hamberge

0451 / 89 13 31 André Fennert

Organist

zurzeit nur durch Vertretungen geregelt

Kindergottesdienst
Hamberge
Klein Wesenberg

0451 / 80 16 55 Sibylle Moll
045 33 / 20 79 08 Tanja Reimann
0451 / 89 84 54 Sylvia Klafack

Friedhofsverwaltung

Am Kirchberg 2, 23860 Klein Wesenberg

Restaurant • Weinhandel • Catering

Wintergartenrestaurant • Festsäle • Bistro •
Sommergarten • Weinhandel • Erlebnisevents •
Weinseminare • Kochkurse • und vieles mehr...

Landhaus Hamberge

Cornelia & Thorsten
Hauck



☎ 0451-899 71 10
www.restaurant-hamberge.de



IMMOBILIEN-HOFFMANN

Beratung • Vermietung • Vermittlung von Grundstücken • Bewertung



MARIANNE HOFFMANN

Fachwirtin der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft
Sachverständige für die Bewertung bebauter und unbebauter Grundstücke

Hauptstraße 2 • 23858 Wesenberg • ☎ 04533-61984 • Fax 3940



www.immobilien-hoffmann-wesenberg.de
hoffmann-wesenberg@t-online.de

RENK

HEIZUNG
GAS + WASSER

Jörn Renk GmbH

**Bauklempnerei
Sanitärinstallation
Heizung + Solar
Wartung + Reparaturen**

Lübecker Str. 55, 23843 Bad Oldesloe

Werkstatt & Büro
Telefon 0 45 31 / 8 55 40
Fax 0 45 31 / 56 50
joernrenk-heizungsanitaer@t-online.de



BESTATTUNGS-VORSORGE

ERD- UND FEUERBESTATTUNGEN
SEEBESTATTUNGEN IN NORD- UND
OSTSEE UND ALLEN WELTMEEREN
ÜBERFÜHRUNGEN IM IN- UND AUSLAND
AUSGESTALTUNG VON TRAUERFEIERN
BESTATTUNGS-VORSORGE-VERTRÄGE
Rufen Sie uns an.
Wir beraten Sie vertrauensvoll.

schäfer & co
Bestattungsgesellschaft
23552 Lübeck • Balauerfohr 9
Tel. 79 81 00 • Fax 7 27 77
www.schaefer-co.de